

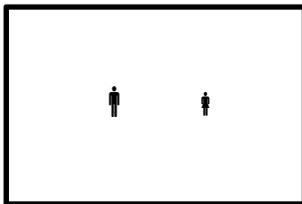
Prof. Dr. Alfred Toth

Pragmatische ontotopologische Strukturen

1. Im Gegensatz zu den objektgrammatischen Teilgebieten der Objektsyntax und der Objektsemantik ist die zuerst in Toth (2014) skizzierte Objektpragmatik trotz mehrerer Einzelstudien noch immer das ontische Stiefkind. Im folgenden werden drei basale pragmatische ontotopologische Strukturen vorgeschlagen und durch ontische Modelle der gleichen Objektfamilie illustriert.

2.1. Objektpragmatische Undifferenziertheit

2.1.1. Ontotopologisches Modell



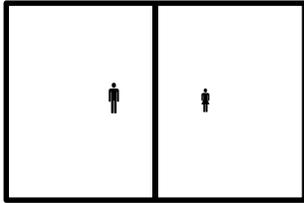
2.1.2. Ontisches Modell



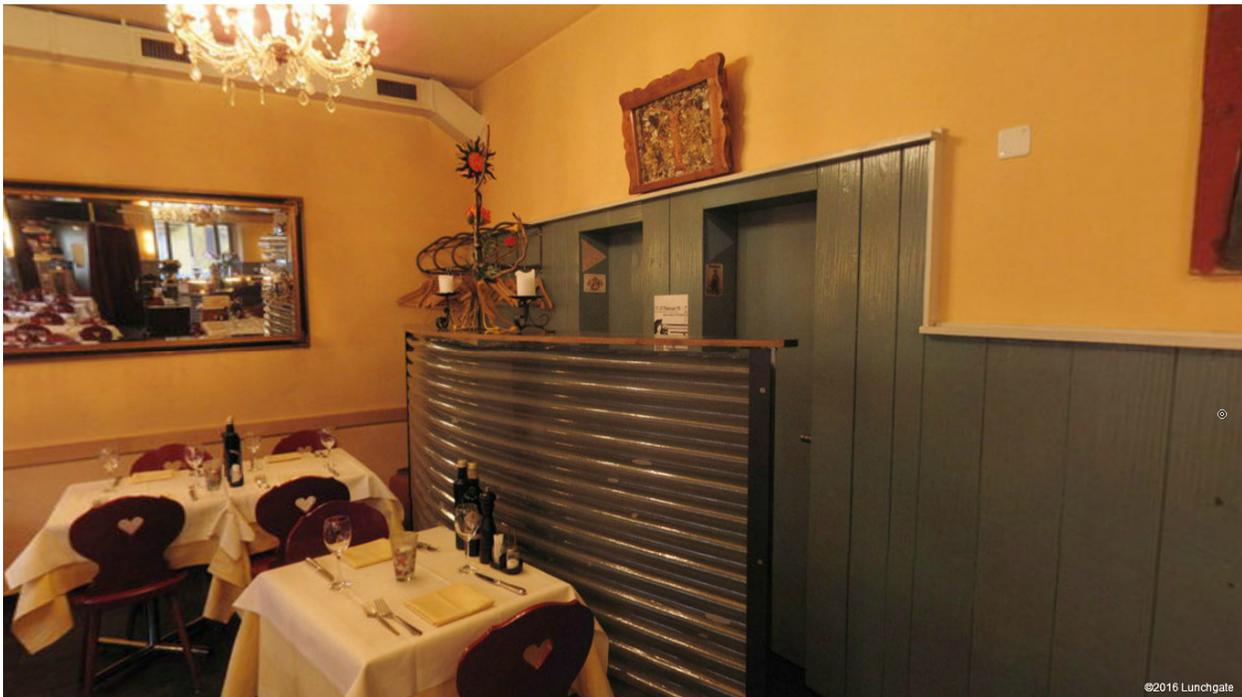
Rue Desnouettes, Paris

2.2. Objektpragmatische Differenziertheit

2.2.1. Ontotopologisches Modell



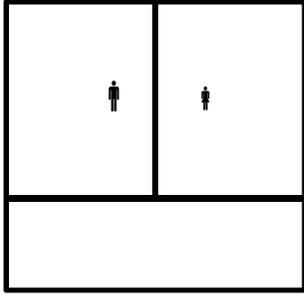
2.2.2. Ontisches Modell



Rest. La Contrada, Heinrichstr. 83, 8005 Zürich (Photo: Lunchgate)

2.3. Objektgrammatische Eingebettetheit

2.3.1. Ontotopologisches Modell



2.3.2. Ontisches Modell



Limmatquai 78, 8001 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Objektpragmatische Patterns. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

19.2.2016